

Andreas Stoch MdL

Kultusminister von Baden-Württemberg:

„Ich halte das Projekt für ein absolutes Vorzeigeprojekt. Es ist ganz wichtig, dass wir in der Schule Anreize setzen, dass wir das Lesen, aber auch das Vorlesen als einen wichtigen Faktor begreifen.“

Lehrerstimmen

Grundschule: „Die Schüler fordern das Vorlesen regelrecht ein. Beeindruckend, wie die Schüler auf die Geschichten eingehen und sie in ihrer Phantasie weiterspinnen.“

Hauptschule: „Ein Großteil der Klasse kauft vom Taschengeld Bücher! Sie wollten vorgelesene Bücher noch einmal selber lesen.“

Zunahme der Leseleistung

Lesetest (SLS) 2012/ 2013
Lesequotient (LQ)

80 90 100 110

Realschule Klasse 5–8:

Lesequotient **vorher:**



Lesequotient **nachher:**



N=515 p**=,000

Gymnasium Klasse 5–10:

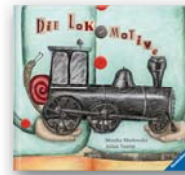
Lesequotient **vorher:**



Lesequotient **nachher:**



¹ N=45, hochsignifikant ² N=175, hochsignifikant p.000***



Ab 4 Jahren:

Die Lokomotive

von Monika Maslowska
und Julian Tuwim



Ab 5 Jahren:

Wie versteckt man einen Bären?

von Gerry Boland
und Volker Frederich



Ab 8 Jahren:

Robin Hood, König der Wälder

von Manfred Mai



Ab 9 Jahren:

Der Spion am Hof des Sonnenkönigs

von Fabian Lenk



Ab 10 Jahren:

Das verkaufte Glück

Der lange Weg der
Schwabenkinder

von Manfred Mai



Ab 10 Jahren:

Norden ist, wo oben ist

von Rüdiger Bertram

Inspiration Vorlesen

Anregungen – Formen – Tipps
für alle Vorleser – und solche,
die es werden wollen.

KOPFKINO!

21. November 2014

14.00 - 18.00 Uhr

Festsaal

Pädagogische Hochschule Weingarten
Kirchplatz 2

„Vorlesen ist die Mutter des Lesens.“

(J. W. von Goethe)

Vorlesen ist der zentrale Schlüssel zum Lesen und macht richtig Spaß! Die Studie „Leseförderung durch Vorlesen“ kam zu dem Ergebnis, dass sich durch regelmäßiges Vorlesen im Unterricht die Lesefertigkeit der Schülerinnen und Schüler deutlich verbessert. Darüber hinaus steigern sich Motivation und Konzentrationsfähigkeit und das Klassenklima wird besser.

Es sind jedoch nicht nur die Lehrkräfte aufgerufen, (mehr) vorzulesen. Auch Erzieherinnen, Eltern, Großeltern, Nachbarn, Freunde, ehrenamtlich engagierte Vorleser etc. stellen wichtige Bezugspersonen dar, um Kinder durch Vorlesen in ihrer Entwicklung zu unterstützen.

Zum Vorlesen gibt es viele Fragen:

Wie lese ich gut vor? Wann lese ich vor? Wie erzeuge ich Spannung? Welche Literatur ist für welche Zielgruppe geeignet? Wie komme ich mit den Zuhörern ins Gespräch?

KOPFKINO! – Inspiration Vorlesen“ möchte allen Interessierten, die Begeisterung für das Vorlesen weitergeben und viele praktische Tipps vermitteln.

Prof. Dr. Jürgen Belgrad,
Pädagogische Hochschule Weingarten
Jürgen Steinwandel Realschullehrer,
Regionales Bildungsbüro Ravensburg

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldungen über das Regionale Bildungsbüro unter:

www.bildungsbuero-ravensburg.de/vorlesen

Telefon: 0751/851310 Angelika Hohmann

Mail: info@bildungsregion-ravensburg.de

Fax: 0751/85771310

14.00 Uhr Grußwort

Prorektorin der PH Weingarten
Frau Prof. Dr. Ursula Pfeiffer-Blattner

Begrüßung & Inspirationen

Landrat und Schirmherr Kurt Widmaier

Einstimmung

Prof. Dr. Jürgen Belgrad

14.15 Uhr Runder Tisch

Regio-Projekte (Hr. StD Ralph Lange),
Lesewelten (Fr. Schreiner-Luik),
Ravensburg: Initiative 100 Bücher (Nina Benzkirch, Nadine Riede),
Vorlese-Handbuch (Melanie Friedrich),
Elternvertretung (Jacqueline Strietzel)

15.00 Uhr Vorlesen

Der Autor Manfred Mai liest vor.

15.30 Uhr Szenisches Spiel im Plenum

Eine kurze Einführung über die Entwicklung von Theaterstücken. (Jutta Klawuhn & Alex Niess)

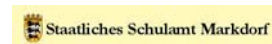
15.45 Uhr Pause

16.00 Uhr Ateliers (Anmeldung vor Ort)

Manfred Mai: Vorlesen und Erzählen
Jutta Klawuhn: Standbilder
Alex Niess: Szenisches Lesen
Prof. Dr. Jürgen Belgrad: Treffen der Regionalprojekte zum Vorlesen

17.00 Uhr Marktstände

Verlage und Institutionen zeigen Materialien und Projekte zum Vorlesen (Bildungsbüro Landkreis Ravensburg, Bücherei Weingarten, Kinderstiftung Bodensee, Kinderstiftung Ravensburg, LESEFÖRDERUNG DURCH VORLESEN, Ravensburger Buchverlag, PH Weingarten, RavensBuch, Stiftung Lesen)



- www.bildungsregion-ravensburg.de
- www.lesefoerderung-durch-vorlesen.de



Manfred Mai zählt zu den meist-gelesenen deutschen Kinder- und Jugendbuchautoren. Der ehemalige Lehrer hat über 150 Bücher geschrieben, die zum Teil in 25 Sprachen übersetzt wurden. Sein neues Buch "Das verkaufte Glück" spielt in Oberschwaben.



Prof. Dr. phil. Jürgen Belgrad, Professor für Literaturwissenschaft und Literaturdidaktik an der Pädagogischen Hochschule Weingarten (Schwerpunkte: Szenisches Spiel, Vorlesen, Literarisches Lernen) ist der Begründer des Projekts „Leseförderung durch Vorlesen“.



Jutta Klawuhn, Schauspielerin und Theaterpädagogin (BuT) am Theater Ravensburg. Steckbrief: Vorlesen, Lesungen, Vorleseprojekte in Schulen und Kindergärten. Leiterin des Theaterpädagogischen Zentrums am Theater Ravensburg, Lehrbeauftragte an der PH Weingarten, Regie im Welfentheater in Weingarten.



Jürgen Steinwandel, Realschullehrer, stellv. Leiter des Regionalen Bildungsbüros: Anlauf- und Koordinationsstelle für mehr Transparenz, Vernetzung und Ideen in der Bildungsregion Ravensburg.



Alex Niess, Schauspieler und Theaterpädagoge am Theater Ravensburg. Schwerpunkte: Szenisches Spiel, Improvisation, Regie.